# Objektbericht

## National Campus for the Archaeology of Israel, Jerusalem 🔯



Der "National Campus for the Archaeology of Israel" liegt im Museumsviertel von Jerusalem. Sein 1.600 m² großer Dachgarten ist für die Öffentlichkeit zugänglich und betont das einladende Gesicht des Campus.

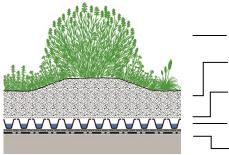
#### Konzeption

Systemaufbau

Der "National Campus for the Archaeology of Israel" wurde ab 2012 mit dem Ziel gebaut, alle zentralen Verwaltungsbüros der IAA in einem Gebäudekomplex zu konzentrieren.

Das Architekturbüro Safdie Architects plante den Gebäudekomplex auf einem Gelände von insgesamt 20.000 m² auf dem Museums Hill. Der Campus beherbergt die wertvollste Sammlung der archäologischen Schätze Israels und gibt lebendige Einblicke in die Archäologie,

Ethnografie und Geschichte Israels. Auf dem öffentlich zugänglichen Dach gibt es einen, von üppiger Vegetation gesäumten Hauptweg aus hochwertigen Gehwegplatten, der sich in leichten Bögen über das U-förmige Gebäude schlängelt. Die Struktur wird zusätzlich begünstigt durch die unterschiedlichen Substrathöhen, die von 25 cm bis 80 cm im Bereich der Bäume variieren. Als Substrat wurde Perlit mit Mulchlage verwendet; die Düngung erfolgt über das Bewässerungssystem.



Pflanzebene

Substratschicht, Dicke 25 - 80 cm

Systemfilter TG

Floradrain® FD 40

Dachaufbau mit wurzelfester Abdichtung



Die Gräser zaubern ein bewegendes Bild im Wind.



Einfach zum Wohlfühlen: ein Garten für Entspannung und Begegnung.

### **Objektdaten**

Fläche: ca. 1600 m²

Baujahr: 2017

Architekt/Planer:

Moshe Safdie Architects LLC

Israel Antiquities Authority (IAA)

Systemaufbau: Dachgarten mit FD 40

Koordinaten:

31° 46' 28.875"N 35° 12' 6.524"E



Der Campus während des Aufbringens der Begrünung. Das Zeltdach im Hintergrund gleicht denen über Ausgrabungsstätten und gibt dem Institut sein charakteristisches Aussehen.



Die unterschiedlichen Pflanzungen verleihen dem Dachgarten eine abwechslungsreiche Struktur



Der Hauptweg schlängelt sich mitten durch das üppige Grün.

